

ERKLÄRUNG

Bestätigung über den Erhalt des Mindestentgelts nach dem Mindestlohngesetz und dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz.

Projekt:

Auftraggeber:

Arbeitgeber:

Mein Arbeitgeber hat mich über das Mindestlohngesetz und das Arbeitnehmer-Entsendegesetz unterrichtet. Nach diesen Vorschriften haften Unternehmen (Auftraggeber), die ein anders Unternehmen mit der Erbringung von Werk- oder Dienstleistungen beauftragen (Auftragnehmer), für die Verpflichtungen des Arbeitgebers (=Auftragnehmers) und weiterer Nachunternehmer oder Verleiher auf die Zahlung des Mindestentgelts.

Zur Abdeckung des Haftungsrisikos des Auftraggebers ist nachzuweisen, dass der Arbeitgeber seinen Verpflichtungen zur Zahlung des Mindestentgelts nachgekommen ist.

Vor diesem Hintergrund bestätige ich,

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Anlagen in Kopie:

- für ausländische Arbeitnehmer außerhalb der EU, der EWR und der Schweiz und Arbeitnehmer aus den neuen Beitrittsländern (derzeit Kroatien): Aufenthaltstitel gemäß § 4 Absatz 1 Aufenthaltsgesetz, Pass / Passersatz oder Ausweisersatz
- für ausländische Arbeitnehmer der EU-Staaten: Meldebescheinigung und Pass / Passersatz oder Ausweisersatz

Dass ich je tatsächlich geleisteter Arbeitsstunde für den Abrechnungszeitraum _____ mindestens EURO _____ brutto, d.h. vor Abzug von Steuern und Sozialabgaben, erhalten habe.

Ich versichere ausdrücklich, dass mein Arbeitgeber neben den gesetzlichen Abzügen keine weiteren Abzüge von meinem Entgelt vorgenommen hat und alle meine tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden für den Abrechnungszeitraum abgerechnet hat. Ich habe für den oben angegebenen Abrechnungszeitraum keine offenen Entgeltforderungen gegenüber meinem Arbeitgeber.

Ich verpflichte mich ausdrücklich, den Auftraggeber unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen, falls das mir zustehende Nettoentgelt (nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben) nicht bis zum 15. des Folgemonats vollständig an mich ausbezahlt wird.

Bei schuldhaftem Verstoß gegen diese Pflicht zur Inkenntnissetzung über die Unterschreitung des Mindestentgelts mache ich mich dem Auftraggeber gegenüber schadensersatzpflichtig.

Ich bin damit einverstanden, dass diese Bescheinigung potentiellen Auftraggebern vorgelegt bzw. zur Verfügung gestellt wird.

Datum:

Unterschrift:

ANLAGEN